

öh_courier

Campusmagazin der ÖH JKU - Ausgabe 9 - SS 2014 - KW 10



5 neue ÖH Broschüren



neue ÖH Bücherbörse



neue Job- und Wohnbörse

meine neue
ÖHjku



ÖH Shop ausgebaut



Semesterparkticket um 99€



Vorstellung der 10 Forderungen „zukunft.jku“



neue ÖH Website

4. Linzer
Karriereforum
Seite 18 & 19

EDITORIAL



Clemens Gruber
ÖH Courier Chefredakteur
studiert Kunststofftechnik und WIWI

Liebe Kollegen,

nun ist es endlich soweit: Die neue ÖH bekommt auch ein neues Gesicht. Dies möchte der ÖH-Vorsitz zum Anlass nehmen, euch über die Fülle an durchgeführten Projekten des vergangenen Semesters zu informieren.

Angefangen bei einem Ausbau des ÖH Shops und einem Relaunch der Website bis hin zu der Einführung des Semesterparktickets für Studenten war die ÖH bemüht, sich für euch in schwierigen und Verhandlungen und Planungssitzungen einzusetzen.

An dieser Stelle möchte ich der JKU recht herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit danken.

Und bevor ich es noch vergesse – zu guter Letzt auch noch ein besonderes Dankeschön an alle Fraktionen, die das Semesterparkticket so heftig beworben haben. Vorausgesetzt, man ist der Volksschulmathematik mächtig, lässt sich unschwer erkennen für wen und unter welchen Bedingungen sich dieses auszahlt.

Vielen Dank!

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial, Impressum Seite 2

Interview: „Wir bleiben dran und hackeln weiter!“ Seite 3

...

„zukunft.jku“ - Unsere Forderungen Seite 4

NEU: Semesterparkticket Seite 5

ÖH Shop ausgebaut und erweitert Seite 6

ÖH Bücherbörse Seite 8

Neue Job- und Wohnbörse Seite 9

ÖH Courier reformiert Seite 10

oeh.jku.at - Alles neu! Seite 11

LISSS: Literaturrecherche Seite 12

Fünf neue ÖH Broschüren Seite 13

ÖH Sozialreferat Seite 14

Wie verfasse ich eine Abschlussarbeit? Seite 15

...

ÖÖ Nachrichten Campus Seite 16

ÖH Ansprechpartner Seite 18

4. Karriereforum Linz Seite 18

IMPRESSUM

Impressum und Offenlegung gem. §24 f. Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU, Altenbergerstraße 69, 4040 Linz, www.oeh.jku.at
Um den Lesefluss nicht zu stören wurde auf explizites Gendern verzichtet. Sämtliche Formulierungen umfassen beide Geschlechter.



Michael Obrovsky
ÖH Vorsitzender

„Wir bleiben dran und hackeln weiter!“

Mike, warum auf einmal eine Sonderausgabe des ÖH-Couriers?

Weil sich in den letzten Wochen und Monaten so viel getan hat und das unbedingt kommuniziert werden muss. Wir haben das ganze letzte Semester die Erwartungen der Studenten an die ÖH evaluiert und sind jetzt daran gegangen, die Ergebnisse umzusetzen und das in einem Ausmaß, wie es das seit Jahren nicht mehr gegeben hat.

Wie meinst du das?

Naja, wir haben das halbe Keplergebäude umgerissen und neu gebaut (*lacht*).

Du sagst, ihr setzt Ergebnisse um. Meinst du damit die Ergebnisse der ÖH Meinungsumfrage?

Genau. Die Ergebnisse der ÖH Meinungsumfrage sind unser Auftrag für die nächste Zeit. Der erste Arbeitsschritt sind die Initiativen, die in dieser Ausgabe des ÖH-Couriers vorgestellt werden. Das sind die Neugestaltung des ÖH-Shops, die neue ÖH Homepage, die Bücherbörse, das Semesterparkticket und vieles mehr.

Wieso eine Neugestaltung des ÖH-Shops?

Um es für Studenten und die Angestellten besser zu machen. Im alten ÖH-Shop war viel zu wenig Platz und das nicht nur für die Kunden. Man muss hier ja auch an die Angestellten denken. Eine Raumkühlung hat den unerträglichen Temperaturen nun ein Ende bereitet. Der neue ÖH-Shop bietet mehr und vor allem doppelt so schnelle Druckstationen. Lange Schlangen, damit man schnell eine Hausübung ausdrucken kann, sind damit Vergangenheit.

Kommt noch mehr?

Definitiv. Die neue ÖH unter AG und No Ma'am ist nun gerade einmal ein Semester im Amt und hat mehr bewegt als wir es selbst für möglich gehalten haben. Die alte ÖH war nie schlecht – unser Anspruch muss es aber sein Dinge anzupacken und umzusetzen! Viele erfolgreiche Aktionen werden leider so schnell wieder vergessen. Etwa das von uns eingeführte Semesterparkticket - der vorherigen ÖH über Jahre hinweg nicht gelungen, uns schon innerhalb der ersten Monate. Es wird und muss natürlich noch mehr kommen. Solange es Missstände wie die Probleme beim Umstieg von Bachelor auf Master gibt, dürfen wir als ÖH keine Ruhe geben!

Was sind deine persönlichen Ziele für die nächste Zeit?

Mein Ziel als ÖH-Vorsitzender ist, etwas Konkretes weiterzubringen. Ich will derjenige sein, der Sachen in die Hand nimmt, Projekte umsetzt und so für jeden einzelnen Studierenden an der JKU einen konkreten Mehrwert schafft. Statt ideologische Phrasen zu schwingen will ich das Studium beschleunigen und verbessern! Unser Ziel muss die Unterstützung der Studenten sein. Wenn ich am Ende der Amtszeit sagen kann, dass das Studium an der JKU besser und angenehmer geworden ist, dann habe ich mein Ziel erreicht.

Abschlussworte für dieses Interview?

Wir bleiben dran und hackeln weiter.

INFORMATIONEN



zukunft.jku

Die ÖH JKU präsentierte auf unter dem Motto „zukunft.jku“ 10 Forderungen für eine bessere Universität. Basis dieser Forderungen waren die Ergebnisse der ÖH-Meinungsumfrage, an der sich über 2000 Studenten persönlich beteiligten.

zukunft.jku

10 Forderungen auf Basis der ÖH Meinungsumfrage

Erstmals präsentierten wir die ÖH Meinungsumfrage und das daraus resultierende Forderungsprogramm bei unserer Pressekonferenz den Medien und stellten uns zahlreichen Fragen. Das anschließende Medienecho war enorm und ein großer Schub für die Umfrage und unsere Forderungen.

...da waren es nur noch 9

Mit der Einführung des Semesterparktickets konnten wir bereits einen Punkt unseres Programms umsetzen. Nach jahrelangen Gesprächen konnten wir mit den Daten der ÖH Meinungsumfrage im entscheidenden Moment den Preis noch um rund 20 Euro auf 99 Euro senken – möglich

machten das 2.118 Rückmeldungen über die Preisvorstellungen und Parkfrequenz von uns Studierenden.

Vorstellung bei Entscheidungsträgern

Forderungen aufstellen ist eine Sache – sie umzusetzen eine andere. Wir sind nun dabei, die Ergebnisse der ÖH Meinungsumfrage und 10 Forderungen „zukunft.jku“ Entscheidungsträgern vorzustellen und Unterstützer für unsere Forderungen zu gewinnen. Neben den unten angeführten haben wir uns noch mit zahlreichen weiteren Institutionen und Personen getroffen.



Besondere Erwähnung haben hier Senat und Universitätsrat der JKU, Präsidium der Wirtschaftskammer, Heimträger und Referenten in verschiedenen Regierungsbüros. Viele weitere Gespräche werden folgen!



Rektorat der JKU

Bereits vor der Veröffentlichung der Umfrage stellten wir Rektor Univ.-Prof. Dr. Hagelauer und Vizerektor Univ.-Prof. Dr. Kalb die Umfrage und unser Programm vor. Wir freuen uns über die breite Unterstützung der Anliegen und Diskussionsbereitschaft.



Landeshauptmann Dr. Pühringer

Im Zentrum des konstruktiven Gesprächs lag das Studententicket für Öffis, Wohnbeihilfe auch bei Studienleistung (aktuell nur bei Erreichen der Geringfügigkeitsgrenze) und eine Inflationsanpassung der Studienbeihilfe.



Vorsitzender des Senats

Neben einer detaillierten Präsentation der Umfrage und von zukunft.jku konnten wir mit Senatsvorsitzenden Univ.-Prof. Dr. Pernsteiner ein weiteres Mal über die Notwendigkeit von Masterkursen im Bachelor sprechen.



Vorstellung im Senat der JKU

Wir bekamen die Gelegenheit, dem gesamten akademischen Senat als jenes Gremium, das etwa über Anzahl der Prüfungstermine oder Alternativen zu Gender Studies entscheidet, die gesamte Studie und zukunft.jku vorzustellen.



Präsident der Wirtschaftskammer

Um auch die Wirtschaft als wichtigen Unterstützer zu gewinnen, trafen wir uns mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich und stellten die 10 Forderungen vor.



Familienministerin Dr. Karmasin

Gemeinsam mit der ÖH Innsbruck, der ÖH Leoben und ÖH WU Wien konnten wir mit der Familienministerin über das Studententicket und Verbesserungsvorschläge zur Inflationsanpassung der Familienbeihilfe sprechen.

Eine Initiative von meiner ÖH JKU

NEU: Semesterparkticket

Nach langen Verhandlungen ist es soweit – alle Studenten der JKU erhalten die Möglichkeit, ein Semesterparkticket für **99 Euro** zu erwerben. Anstatt wie zuvor jedes Mal extra beim Automaten zahlen zu müssen, könnt ihr das in Zukunft für 6 Monate in wenigen Minuten erledigen.

Nach Adam Riese rechnet sich das Ticket, wenn man von 71 Vorlesungstagen zumindest an 50 Tagen den Parkplatz nutzt – etwaige Lernaufenthalte in den Ferien in der

Bibliothek oder aufgrund von Klausuren sind hier natürlich noch nicht enthalten. Für Vielnutzer (drei- bis fünfmal pro Woche) stellt dies eine gewichtige Entlastung dar, so sparen sich in Zukunft 4-Tagesnutzer 13,60 EUR (minus 12 %) und 5-Tagesnutzer 42 EUR (minus 30 %). Am besten ihr rechnet euch eure persönlichen Parkgebühren selbst aus und stellt diese dem Parkticket gegenüber – es freut uns, dass wir für einige eine Entlastung des meist knappen Studentenbudgets erreichen konnten!

INFORMATIONEN



Wichtige Infos zum Semesterparkticket

- Voraussetzung: Gültige Keplercard und somit aufrechte Inskription
- Gültigkeit: 6 Monate (01.03 bis 31.8; 01.09 bis Ende Februar), alle Parkplätze im Freien exklusive Science Park Garage gültig

So komme ich zum Semesterparkticket

1. Parkplatzbüro beim Portier im Kopfgebäude/TNF Turm aufsuchen
2. Bezahlung der 99 Euro vor Ort in bar
3. Codierung des Studentenausweises
4. Gültig ab sofort



Vergleich Tageszahler

5 Tage Nutzer	142,00 € (71 x 2€)
4 Tage Nutzer	113,60 € (71 x 4/5 x 2€)
3 Tage Nutzer	85,20 € (71 x 3/5 x 2€)



Nikolaus Doppelhammer
1. stv. ÖH Vorsitzender

Michael Obrovsky
ÖH Vorsitzender



Klima-
anlage

Mehr und schnellere Druckstationen, viel größer und gekühlt ÖH Shop ausgebaut und erweitert

Während der an der Uni spürbar ruhigen Semesterferien haben wir uns im ÖH-Shop bemüht, diesen sowohl für unsere Kunden als auch für uns Mitarbeiter freundlicher zu gestalten:

Shop-Räume modernisiert

Der Verkaufsraum wurde um die Hälfte des bisherigen Raumes vergrößert. Eine Raumkühlung soll die von den Druckstationen abgehende Wärme, welche in den letzten Jahren zu unangenehm warmen Temperaturen im Shop geführt hat, beseitigen.

Um mehr Licht in den Shop zu bringen, wurden die dunkle, drückende Holzdecke und die Wände weiß gestrichen. Zwei Glastüren sollen zudem zur freundlicheren Atmosphäre beitragen und den Verkaufsfluss mit separatem Ein- und Ausgang regeln.

Bücherbörse als eigenes Referat

Die Bücherbörse, deren Bücher bisher in einem einzigen Regal im ÖH-Shop Platz fanden, wird als ei-

genständiges Referat mit großem Freihandbereich und Schmökerecke ausgegliedert und wird sich links neben dem ÖH-Shop befinden.

Eröffnung am Montag 03.03.

Pünktlich zur Wiedereröffnung am Montag, dem 03.03.2014 geht auch unsere neue Homepage online. Das moderne Design und eine übersichtlichere Kategorisierung unserer Artikel soll das Onlineshopping für unsere Kunden angenehmer und einfacher machen.

Danke an alle Unterstützer

Im Zuge dieses Artikels möchte ich besonders danken: der JKU, welche einen enormen Teil der Kosten übernimmt, dem Vorsitzteam und den Admins der ÖH, welche mich in der Organisation und im technischen Bereich unterstützten, und meinen lieben Kolleginnen und Kollegen aus dem ÖH-Shop-Team, welche allesamt tatkräftig beim Umbau mitgeholfen haben und den guten Zusammenhalt der ÖH somit wieder einmal unter Beweis gestellt haben.



Sabrina Wimmer

ÖH Shop
sabrina.wimmer@oeh.jku.at



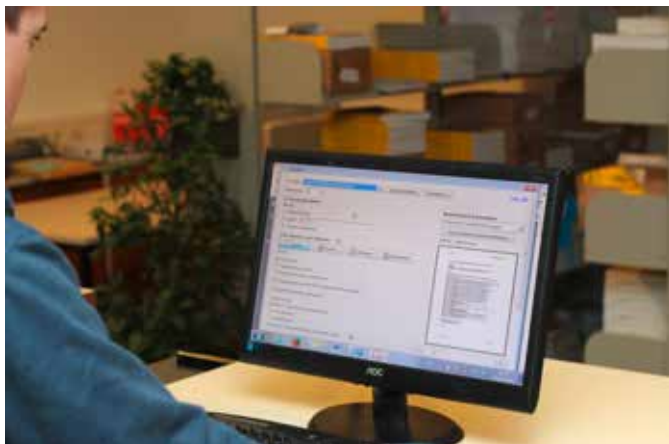
Nikolaus Doppelhammer

1. stv. ÖH Vorsitzender
nikolaus.doppelhammer@oeh.jku.at

INFORMATIONEN



- von 3 auf 5 Druckstationen aufgestockt (doppelt so schnell)
- Raum um 50% vergrößert
- Raumkühlung
- neuer online Shop



Es gibt nun genug Platz für 5 neue Druckstationen mit Sitzmöglichkeiten. Die neuen Drucker arbeiten im Vergleich zu den bisherigen Druckern mit doppelter Geschwindigkeit.



Die schnelleren Druckstationen freuen auch den Initiator Markus Isack.

Eine Initiative von meiner ÖH JKU Neue ÖH Bücherbörse



In der ÖH Bücherbörse kannst du günstige gebrauchte Literatur kaufen und verkaufen. Jeder Studierende kann seine nicht mehr benötigte Literatur zum Verkauf anbieten bzw. Bücher und Skripten, die Studierende nicht mehr benötigen, kaufen.

So funktioniert's



Ein Buch kaufen

Schau' vorbei und überzeuge dich selbst von der Qualität der angebotenen Bücher. Du kannst die Bücher selbst begutachten und dich dann für ein Buch entscheiden. Die Bücher sind mit Preisen gekennzeichnet, die der Studierende für sein Buch festgelegt hat.



Ein Buch verkaufen

Möchtest du dein gebrauchtes Buch zum Verkauf anbieten, so komm zu uns in die ÖH JKU Bücherbörse. Bevor du bei uns vorbeischaust, überlege dir einen geeigneten Preis für dein Buch, welcher normalerweise vom Gebrauchszustand abhängt. Wir tragen deinen festgelegten Preis und deinen Namen in eine Liste ein und verkaufen dann das Buch für dich. Wir verständigen dich umgehend, wenn dein Buch verkauft worden ist und du erhältst von uns dein Geld.



Sarah Fessler
2. stv. ÖH Vorsitzende
sarah.fessler@oeh.jku.at

**Bares
für meine
Bücher**

**Bücher
günstig
kaufen**

INFORMATIONEN



Nutze die Möglichkeiten deiner ÖH JKU Bücherbörse

- Bücher, die du nicht mehr benötigst und verkaufen möchtest
- Benötigte Bücher in einem gut erhaltenen Zustand günstig und gebraucht kaufen

ÖFFNUNGSZEITEN



Öffnungszeiten ÖH JKU Bücherbörse

Wann: Montag – Donnerstag:
10 – 12 Uhr, Dienstag - Mittwoch
zusätzlich von 13:30 – 15:30 Uhr

Wo: Keplergebäude, neben neuen
ÖH Shop



Alle neuen
Börsen unter
www.oeh.jku.at

Neu unter oeh.jku.at

Neue Job- und Wohnbörse

Beliebte Jobbörse jetzt noch besser

Bereits in der Vergangenheit zählte die Jobbörse der ÖH JKU zu einer der beliebtesten und größten Jobplattformen Oberösterreichs. Über die Semesterferien wurden mit der neuen ÖH Website auch die verschiedenen Börsen neu gestaltet und erscheinen jetzt in einem neuen ansprechenden Design. Bei der neuen Jobbörse können Studierende die Chance ergreifen, sich ohne Gebühren über offene Stellen zu informieren. Für Unternehmer und Arbeitgeber besteht die Möglichkeit, kostenlos zu inserieren und auf sich aufmerksam zu machen. Neben der Einschaltung von Stellenangeboten können Arbeitgeber auch ein eigenes Firmenprofil anlegen und als Informationsquelle für potentielle Bewerber anbieten.

Wohnbörse ohne Maklergebühren

Im selben Zug wurden auch die

weiteren Onlinebörsen der ÖH JKU erneuert. Bei der neu designten Wohnbörse können Studenten Wohnungen oder freie WG-Plätze finden. Besonders wichtig: Es entstehen keine Maklergebühren oder sonstige Kosten, der gesamte Service ist sowohl für Vermieter als auch Wohnungssuchenden kostenlos.

Neues Forum für Kleinanzeigen

Als weiteres Highlight findet man auf der Homepage das neue Forum für Kleinanzeigen. Dort können Studierende untereinander alle Gegenstände des täglichen Gebrauchs erwerben und verkaufen.

Zukünftig werden wir versuchen, neue Unternehmen mit diversen Jobangeboten ins Boot zu holen, um den Service an den Studierenden noch weiter auszubauen. Diese drei Portale sollen zukünftig eine Erleichterung der Kommunikation für alle Studenten darstellen.



Lisa Schwenn
ÖH WiPäd, Job- & Wohnbörse
lisa.schwenn@oeh.jku.at



Stefanie Hauser
ÖH WiWi, Job- & Wohnbörse
stefanie.hauser@oeh.jku.at



v.l.: Katharina Weinbergmair, Clemens Gruber, Eva Födermayr, Christoph Kinast

ÖH Courier reformiert

Der **ÖH Courier NEU** ist das, was ihm die Jahre davor gefehlt hat. Frech. Spritzig. Am Puls des Unilebens.

- **Wir liefern Meinungen kurz und knackig.** Keine ideologischen Worthülsen, sondern persönliche Meinungen von Studenten.
- Wer ist der Chef der Mensa? Was tut sich in den Studentenheimen? Wie ticken die Professoren wirklich? Welche Monster leben im Uniteich? **Wir liefern Hintergründe zu den Themen, die dich Tag für Tag beschäftigen.**
- Ohne Scheuklappen und tabulos. **Wir schreiben das, was bewegt.** Auch wenn es manchen nicht passt oder nicht „political-correct“ ist.

Du hast ein interessantes Gerücht am Campus gehört? Dich regt etwas fürchterlich auf? Melde dich bei uns unter redaktion@oeh.jku.at

Neue ÖH Website

oeh.jku.at - Alles neu!

Auf der neuen *oeh.jku.at* Homepage findest du alles, was du benötigst und somit unser ganzes Serviceangebot auf einen Blick.

Ein weiteres Highlight stellt der neue ÖH-Online-Shop dar. Zusätzlich zum neu gestalteten ÖH-Shop an der JKU hast du nun auch die Möglichkeit, deine Bücher und Skripten online zu bestellen.

Besuche einfach die neue Homepage und überzeuge dich selbst von den Innovationen!



Markus Isack

ÖH Webmaster

Uni-Bibliothek

LISSS - Literatursuche jetzt leichter

Ab dem 10. März 2014 ist es soweit: die Universitätsbibliothek bietet euch unter <http://lisss.jku.at> die neue Suchoberfläche für eure Literaturrecherchen.

LISSS steht für:



- Effektive **L**iteraturrecherche
- Personalisiertes **S**ammeln
- Selbsterklärendes **S**uchen
- Umfangreichen **S**ervice

Umständliches und zeitraubendes Suchen und der Einstieg in verschiedene Links soll der Vergangenheit angehören. LISSS bietet den Studierenden der JKU über die im Onlinekatalog verfügbaren Ressourcen hinaus noch Zugang

zu einer Vielzahl von Datenbanken, eJournals, Online-Publikationen der JKU und weiteren Quellen unter einer einzigen Suchoberfläche. Mit Hilfe moderner Suchtechnologien kann LISSS direkt auf lizenzierte Volltexte zugreifen.

Eure Meinung ist uns wichtig!

LISSS wird laufend verbessert. Daher wären wir dankbar, wenn wir von euch unter lisss.bibliothek@jku.at Feedback bekommen. Aktuelle Infos findet ihr auf unserer Homepage oder facebook.com/jku.bibliothek.

Wir wünschen euch ein erfolgreiches Sommersemester und freuen uns über euren Besuch!



kurz&bündig

KHG (katholische Hochschulgemeinde)

Eröffnung der Ausstellung *"trau.schau.wem"* am 12.03, 20:00 /// **Konzert – *ClassJazzClub*** am 19.03, 21:00 in der Reihe „Musik im Jazzkeller“

Linz AG Semesterticket

Ab sofort kannst du dir dein Linz AG Megaticket als Student um 5% günstiger im online Shop besorgen und dir bares Geld sparen! Einfach online einkaufen unter linz-ag.at und bequem ausdrucken. Du kannst es dir übrigens kostenlos im ÖH Shop drucken.

Aufnahmeverfahren für WiWi und SoWi

Von 01.03 bis 15.05.2014 läuft der Anmeldezeitraum für das WS 2014/15 und SS 2015. Nähere Infos unter www.jku.at/aufnahmeverfahren.

2. ÖH TNF Park-Café

Beratung in deiner Pause!

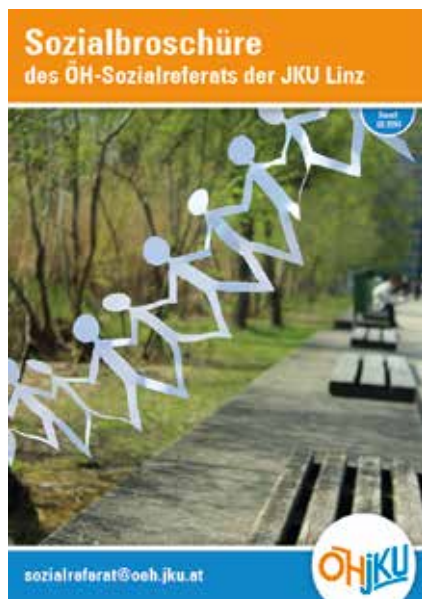
Interesse bei der ÖH mitzumachen? Gibt's Probleme im Studium? Gehören LVAs verbessert? Fragen zu den neuen Studienplänen? Die ÖH TNF zahlt dir deinen Pausenkaffee - und zur geschmacklichen Abrundung gibts Kuchen und Kekse :-)

Das ÖH TNF Park Café findet am 18.03 von 09:00 bis 15:00 Uhr im Science Park I Erdgeschoss statt.

facebook.com/jkuoehtnf

4. Karriereforum Linz

Alle Infos zu Job, Karriere und Fortbildung gibt es für dich am Karriereforum im Palais Kaufmännischer Verein. EINTRITT FREI! 18. März, 10 – 17 Uhr



Meine neue ÖH JKU

5 neue ÖH Broschüren

unter **oeh.jku.at**
oder im Kepler-
gebäude

ÖH Sozialbroschüre

In der Sozialbroschüre der ÖH JKU findest du alle Informationen zum Thema Studienbeitrag, dem Beihilfensystem, dem Megaticket und dem Aktivpass. Außerdem findest du wichtige Informationen zum Thema Wohnen in Linz und der Vereinbarkeit zwischen Studium und Kindern.

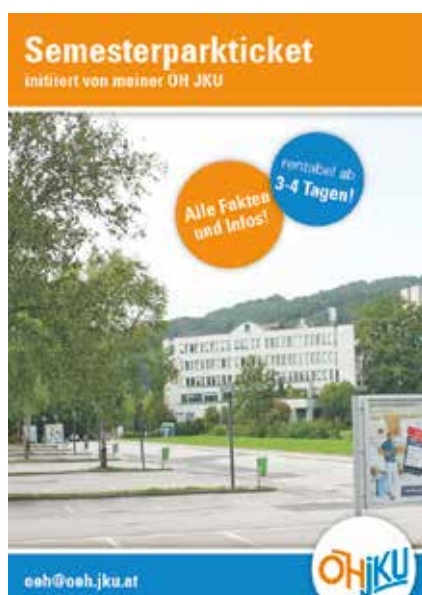
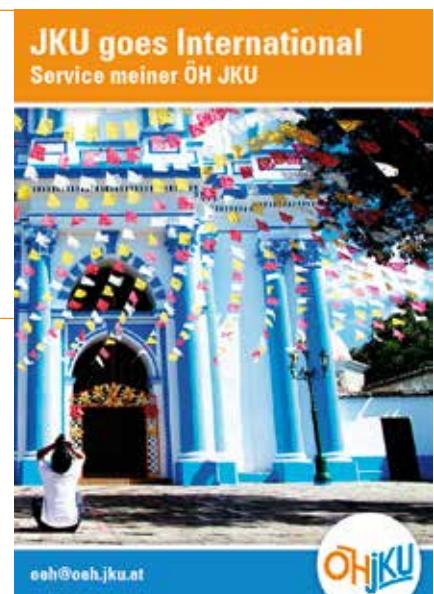


JKU goes International

Du möchtest während deines Studiums Auslandserfahrungen sammeln und weißt nicht genau, wie das funktioniert oder welche Möglichkeiten du hast? In dieser Broschüre findest du alle Infos zu deinen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes, der Bewerbung, Anerkennungen der LVAs und mögliche Stipendien.

Meine ÖH-Versicherung

Hast du gewusst, dass du als StudentIn an der JKU durch die österreichische HochschülerInnenschaft versichert bist? In dieser Broschüre findest du alle Informationen zur ÖH Unfalls- und Haftpflichtversicherung.



ÖH-Erstsemestrigenplaner

Im 1. Semester ist vieles neu für dich. Als Hilfe für einen erfolgreichen Start an der JKU findest du hier die wichtigsten Informationen zu Ansprechpartnern deiner Studienrichtung, Möglichkeiten zu Beratungen, die wichtigsten Anlaufstellen an der JKU und vieles mehr.

Semesterparkticket

Erstmals hast du die Möglichkeit dir für das ganze Semester ein Ticket um 99 € für den Uniparkplatz zuzulegen. Alle Informationen über die Verfügbarkeit, Rentabilität und Kosten findest du in diesem Flyer.



ÖH Sozialreferat

Bürgerservice & Neues Sozialreferat

Im vergangenen Semester standen Wände streichen, Regale zusammenbauen und Ordner übersiedeln auf der Tagesordnung des ÖH-Sozialreferatsteams. Es zieht uns vom Bibliotheksgebäude in den Hörsaaltrakt des Keplergebäudes, um näher bei den Studenten zu sein.

Neue Referatsräumlichkeiten

Das neue Referat ist nicht nur besser gelegen, es ist auch viel gemütlicher eingerichtet. Das bringt uns den zusätzlichen Vorteil, dass wir nun auch die nötige Ruhe und genügend Platz haben, euch Studierenden bei euren Anliegen zu beraten.

Mit sehr viel Engagement und Spaß haben wir als gesamtes Team zusammengearbeitet und den Großteil der Umzugsarbeiten eigenständig erledigt.

Wir sind der Meinung, dass sich das Ergebnis durchaus sehen lassen kann.

Angebot und Informationen

Unsere wichtigste Aufgabe als ÖH-Sozialreferat ist die Beratung von Studierenden. Aufgrund der neuen zentraleren Lage hoffen wir, in Zukunft für euch noch schneller und leichter erreichbar zu sein. Unser neues Büro und ein sehr motiviertes Team warten nur darauf euch im nächsten Semester wieder unterstützend unter die Arme zu greifen. Die Broschürenständer vor dem Referat, bieten die Möglichkeit, sich auch im schnellen Vorbeigehen die notwendigen Informationen zu holen.



Dragana Marjanovic
ÖH Sozialreferentin
dragana.marjanovic@oeh.jku.at

INFORMATIONEN



ÖH-Bürgerservice

Wie jedes Semester, gibt es für Studierende auch dieses Sommersemester die Möglichkeit das BürgerInnenservice der Stadt Linz direkt an der Universität zu nutzen. Vom 10. Februar bis 20. März 2014 kannst du direkt im Sozialreferat der JKU:

- den Wohnsitz an-, ab- und ummelden,
- eine Meldebestätigung abholen,
- den Aktivpass ausstellen lassen,
- Verlustmeldungen tätigen.



Veranstaltungshinweis

Wie verfasse ich eine Abschlussarbeit?

Tipps und Tricks für die Gestaltung der Bachelor-, Master- und Diplomarbeit

Veranstaltungsort:

JKU, Unicenter, Rep G, E, F

Beginn:

12.03.2014 18:00 Uhr

Ende:

12.03.2014 20:00 Uhr

Inhalt:

Jeder Student sieht sich früher oder später mit der Aufgabe konfrontiert eine Abschlussarbeit im Studium zu schreiben. Unabhängig davon, ob es sich dabei um eine Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit handelt, die Fragen sind ähnlich:

- Wie finde ich ein Thema, welches für meinen Berufseinstieg gewinnbringend ist?
- Welche ProfessorInnen stehen mir als BetreuerInnen zur Verfügung?



- Wie muss der Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit sein?
- Welche zeitlichen Fristen muss ich beachten? usw.

Die Veranstaltung der **KEPLER SOCIETY**, in Kooperation mit der **ÖH JKU**, geht auf die Bedürfnisse der Studierenden ein und soll mehr Einblick in die Thematik geben.

Unsere Referenten:

- *Student:* Sebastian Tratlehner (SOWI-Fakultät)
- *Scientist:* DI Alice Hager, Department of Particulate Flow Modelling (TN-Fakultät)
- *Professor:* Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch, Institut für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht (RE-Fakultät)

ÖH-Gewinnspiel

Auch in diesem Semester hast du wieder die Möglichkeit, Konzertkarten zu gewinnen.

Schick uns einfach eine kurze E-Mail mit deiner Antwort auf die Frage: „**Warum willst du Karten für dieses Konzert gewinnen?**“ an gewinnspiel@oeh.jku.at



- 12.03. Posthof Linz: Kaori Ito / Les Ballets C de la B (JAP/BEL) - 2 Karten
- 14.03. Posthof Linz: 2raumwohnung: Achtung, Fertig-Live 2014 - 2 Karten
- 15.03. Posthof Linz: Werner Brix - Lust-Lasst uns Leben! (Kabarett) - 2 Karten
- 20.03. Posthof Linz: William Fitzsimmons & Band, Support Denison Witmer (Indie/Songwriter) - 2 Karte
- 21.03. Posthof Linz: The Spirit of Hooch Music (Rock/Blues) - 2 Karten

Einsendeschluss ist 09. März 2014.

Die Gewinner der Konzertkarten werden per Mail verständigt.

Wir wünschen dir viel Erfolg.

OÖNachrichten Campus

NACHRICHTEN.AT/CAMPUS

Zwei Seiten OÖN im ÖH-Courier

Kooperation: Die OÖNachrichten und die ÖH Linz rücken enger zusammen

LINZ. Die Studentinnen und Studenten der Linzer Johannes Kepler Uni sind den OÖNachrichten ein besonderes Anliegen: Am 11. März erscheint die OÖN-Campus-Beilage speziell über Themen, die Studierende bewegen. Zusätzlich gibt es jeden zweiten Dienstag in der OÖN-Hauptausgabe Campus-Sonderseiten. Das ist uns aber nicht genug: Ab sofort findet ihr Inhalte der OÖNachrichten auch in eurem ÖH-Courier auf einer Doppelseite.

Sowohl studentische Themen als auch der Bereich rund um Karriere, das Leben in der Stadt Linz, Wissenswertes und Freizeittipps findet ihr auf diesen beiden Seiten. Redaktionell gestaltet werden die Inhalte unter der Federführung der OÖN-Redakteure Elisabeth Eidenberger und Herbert Schorn.

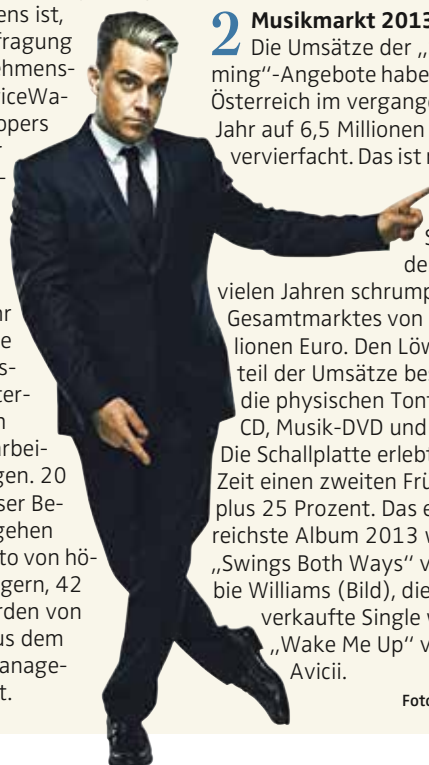


■ LIKEN UND GEWINNEN

Als „Stolzer Linzer“ oder „Stolze Linzerin“ kann man bei den OÖNachrichten gewinnen: Auf www.facebook.com/StolzeLinzer verlosen wir laufend Konzerkarten – für die Sportfreunde Stiller und 30 Seconds to Mars auf der Burg Clam oder Bela B. im Posthof. Einfach reinschauen!

■ KURZNACHRICHTEN

1 Wirtschaftskriminelle
Der typische Wirtschaftskriminelle sei ein „Mann mittleren Alters mit Hochschulabschluss“, der seit geraumer Zeit Mitarbeiter des jeweiligen Unternehmens ist, hat eine Befragung der Unternehmensberatung PriceWaterhouseCoopers (PwC) unter 5000 Personen in 95 Ländern ergeben. Weltweit werden mehr als die Hälfte aller Betrugsfälle bei Unternehmen von dessen Mitarbeitern begangen. 20 Prozent dieser Betrügereien gehen auf das Konto von höheren Managern, 42 Prozent werden von Personen aus dem mittleren Management verübt.



2 Musikmarkt 2013
Die Umsätze der „Streaming“-Angebote haben sich in Österreich im vergangenen Jahr auf 6,5 Millionen Euro vervierfacht. Das ist noch ein kleines Stück des seit vielen Jahren schrumpfenden Gesamtmarktes von 150 Millionen Euro. Den Löwenanteil der Umsätze bestreiten die physischen Tonträger CD, Musik-DVD und Vinyl. Die Schallplatte erlebt zur Zeit einen zweiten Frühling: plus 25 Prozent. Das erfolgreichste Album 2013 war „Swings Both Ways“ von Robbie Williams (Bild), die meistverkaufte Single war „Wake Me Up“ von Avicii.

Foto: Universal

Karriere: 2014 ist das Jahr der Finanzjobs

Acht von zehn Finanzchefs planen Buchhalter, Controller und Finanzmanager einzustellen

LINZ. Finanzjobs haben Zukunft: Heuer wollen viele Unternehmen wieder Positionen im Finanzbereich nachbesetzen und neue schaffen. „Im Controlling bemerken wir in den letzten Monaten einen starken Aufwärtstrend, vor allem in leitenden Positionen“, sagt die geschäftsführende Gesellschafterin bei Schulmeister Consulting in Linz, Ulrike Steiner. Das Personalberatungsunternehmen hat sich auf Finanz- und kaufmännische Positionen spezialisiert.

Im Rechnungswesen seien eher Nachbesetzungen als Aufstockungen zu bemerken. Einen deutlichen Anstieg der Nachfrage nach Buchhaltern & Co bestätigt eine Umfrage unter hundert österreichischen Finanzvorständen durch Personalberater Robert Half Austria. 81 Prozent der österreichischen Finanzchefs plant, im ersten Halbjahr neue Finanz-Fachkräfte einzustellen: 27 Prozent für neu geschaffene Positionen, 54 Prozent für die Nachbesetzung von



Teilzeitjobs zu haben Foto: colourbox

frei gewordenen Arbeitsplätzen. „Die Unternehmen trauen sich wieder mehr Leute anzustellen“, bestätigt auch die Linzer Personalberaterin Edith Hussak den Trend. Ein Tipp von Steiner: Firmen wandeln mangels Kandidaten Vollzeit-Stellenausschreibungen in Teilzeit-Jobs um. Die Bezahlung dürfte sich heuer (anders als in den Vorjahren) wieder verbessern.

i Mehr zu Campus-Themen auf nachrichten.at/campus



„Happy“ in Linz

Von Hongkong und Tokyo über Dubai und Madrid bis nach Marakesch und Wien: In mehr als 180 Städten weltweit hat das Gute-Laune-Lied „Happy“ Menschen auf der Straße zum Tanzen animiert. Jetzt ist auch Linz total „Happy“. Hunderte Tanz-Begeisterte folgten unlängst einem Aufruf der OÖNachrichten und tanzten bei tollem Wetter zu dem Nummer-eins-Hit von US-Sänger Pharrell Williams durch die Linzer Innenstadt – vom Musiktheater über die Landstraße bis zum Ars Electronica Center.

Das dabei entstandene Musikvideo zeigt auch, dass sich Linz in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten beachtlich entwickelt hat und dass es wirklich Spaß macht, in der Stadt zu leben.

Foto: OÖN/mayr

Das fertige Musikvideo findet ihr ab sofort online auf facebook.at/stolzelinzer und nachrichten.at/tv.

Freiherr Knigge und das große Missverständnis

Von Aufklärungsbroschüre zu Benimmratgeber

Er gilt als der Urvater der Etikette, als der Erfinder der Benimmregeln. Ein Missverständnis, denn Adolph Franz Friedrich Ludwig Freiherr Knigge (1752–1796) beschrieb in seinen Werken vielmehr die Lebenssituationen von Menschen und wie sie sich verhalten sollen. Sein 1788 erschienenes Buch „Über den Umgang mit Menschen“ war als Aufklärungsbroschüre für die bürgerliche Gesellschaft gedacht. In jeder neuen Ausgabe wurden Anstandsregeln hinzugefügt, an die der Freiherr sich nie gehalten hat. Nach seinem Tod wurde sein Buch zu einem Benimmratgeber reduziert.

Inzwischen existieren in der Welt des guten Benehmens eine Vielzahl von Regeln und Ratgebern: Es gibt einen Business-



Freiherr Knigge

Foto: dpa

Knigge, eine Liebes-Knigge, einen für Weintrinker und einen für Schüler, einen Handyknigge und sogar einen Campus-Knigge.

Die beste Knigge-Erfolgsformel lautet übrigens: Eigener Stil + Etikette + Esprit. Oder, wie Goethe sagte: „Erlaubt ist, was sich ziemt.“

Das eigene Knigge-Wissen könnt ihr übrigens im Quiz auf nachrichten.at testen!

Drittmittel-Forschung: Uni Linz im Vordergrund

Fremdfinanzierung in zehn Jahren verdoppelt

WIEN/LINZ. Die Forschung an den österreichischen Unis wird zu einem beträchtlichen Teil aus sogenannten Drittmitteln finanziert. Das sind Mittel, die nicht aus dem Uni-Globalbudget des Bundes kommen, sondern aus öffentlichen Forschungsförderprogrammen (vor allem aus dem Wissenschaftsfonds FWF) und aus Auftragsforschung für Unternehmen.

Besonders deutlich wird das beim wissenschaftlichen Personal. Laut Tätigkeitsberichten der Unis (Wintersemester 2011/12) beträgt der Anteil der Mitarbeiter, die mittels drittfinanzierter Forschungsprojekte bezahlt werden, im Schnitt 30 Prozent.

Die Linzer Kepler Uni liegt dabei im oberen Feld: Knapp ein Drittel (32,6 Prozent) der wissenschaftlichen Mitarbeiter



Geld für Forschung

Foto: colourbox

werden über Forschungs-Drittmittel finanziert. Höhere Drittmittelanteile haben die Med-Uni Innsbruck, die großen technischen Unis in Wien und Graz, und, an der Spitze, die Universität für Bodenkultur und die Montanuni Leoben.

Die meisten Unis haben die Drittmittel innerhalb von zehn Jahren verdoppelt. Das Bundes-Unibudget stieg im gleichen Zeitraum um rund 25 Prozent.

ÖH Ansprechpartner

Neu an der Uni? Keinen Plan, wo's langgeht? Fragen zum Studium?

Wende dich direkt an die Vertreter deiner Studienrichtung / Fakultät und hole dir bei ihnen Tipps & Tricks für dein Studium. Sie sind auch abseits der Beratungsstunden per E-Mail für dich erreichbar.

Wirtschaftswissenschaften	wiwi@oeh.jku.at
Sozialwirtschaft	sozwi@oeh.jku.at
Wirtschaftsinformatik	win@oeh.jku.at
Politische Bildung	pobi@oeh.jku.at
Soziologie	soz@oeh.jku.at
Wirtschaftspädagogik	wipaed@oeh.jku.at
Doktorat SoWi	doktorat-sowi@oeh.jku.at
Statistik	stat@oeh.jku.at
Kulturwissenschaften	kuwi@oeh.jku.at
Webwissenschaften	webwi@oeh.jku.at
Rechtswissenschaften	jus@oeh.jku.at
Wirtschaftsrecht	wijus@oeh.jku.at

Steuerwissenschaften	wijus@oeh.jku.at
Doktorat Jus	doktorat-jus@oeh.jku.at
Recht & Wirtschaft für Techniker	rewitech@oeh.jku.at
Chemie	chemie@oeh.jku.at
Informatik	informatik@oeh.jku.at
Lehramt	lehramt@oeh.jku.at
Mathematik	mathematik@oeh.jku.at
Mechatronik	mechatronik@oeh.jku.at
Physik	physik@oeh.jku.at
Doktorat TN	tnf-doktorat@oeh.jku.at
Kunststofftechnik	kunststofftechnik@oeh.jku.at
Informationselektronik	informationselektronik@oeh.jku.at

ÖH-Karrieretipp

4. Karriereforum Linz

Du bist kurz vor dem Abschluss deines Studiums und suchst einen Job?

Du stehst mitten im Studium und möchtest dich über potentielle spätere Arbeitgeber informieren?

Du bist frisch an der Uni und weißt noch nicht so recht, in welche berufliche Richtung du später gehen willst?

Die Salzburger Nachrichten bieten dir mit dem Karriereforum die Möglichkeit, dir über deine Zukunft Klarheit zu verschaffen. Triff deinen neuen Arbeitgeber und hol dir alle Karriereinfos. Denn deine Zukunft beginnt jetzt!



Dienstag, 18. März 2014
10 – 17 Uhr
Palais Kaufmännischer Verein Linz



Treffen Sie Ihren neuen Arbeitgeber!

4. KARRIEREFORUM

LINZ



OÖNachrichten

Salzburger Nachrichten

**Eintritt
frei!**

Dienstag, 18. März 2014, 10–17 Uhr

Palais Kaufmännischer Verein, Bismarckstraße 1/Landstraße 49, 4020 Linz

Mehr Infos unter:

www.karriereforum.eu



Bild: FOTOLIA / SERGEY NIVENS

unterstützt durch:

KPMG
cutting through complexity™

WIFI
WKO

FH
OBERÖSTERREICH
Studium mit Zukunft

JKU
JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

Baletour
Bad Leonfeldner Tourismusschulen

Bei Ihrem Studium haben Sie alles im Kopf.



Als Geschenk
zu jedem neuen
StudentenKonto:
Der eReader
tolino^{shine}!



Bei diesem StudentenKonto haben Sie alles im Griff.

Und damit meinen wir nicht nur Ihre Bankangelegenheiten. Sondern auch den eReader tolineno^{shine}. Denn den gibt's zu jedem neuen StudentenKonto als Eröffnungsgeschenk dazu.*
studenten.bankaustria.at

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**